Feller kämpft mit Frust: Wieder kein Ziel beim Riesentorlauf in Val d'Isere!

Marco Odermatt sichert sich den Sieg im Riesentorlauf in Val d'Isere, während Manuel Feller erneut ausfällt.

Val d'Isere, Frankreich - Das Ski-Wochenende in Val d'Isere hielt spannende, jedoch auch frustrierende Momente für die österreichischen Athleten bereit. Besonders der Tiroler Manuel Feller stand im Fokus, der bei seinem vierten Saisoneinsatz erneut die Ziellinie nicht erreichte. Nach einem vielversprechenden ersten Durchgang, in dem er den 16. Platz belegte, war es eine unglückliche Bodenwelle, die ihn beim Riesentorlauf am Samstag aus dem Rennen warf. Der Slalom-Weltcupsieger konnte das Tor nicht mehr erwischen und verließ aufgebracht das Zielgelände, als die Schlüsseleinblicke zeigen, dass er in schwierigen Bedingungen agierte. ORF-Experte Thomas Sykora räumte ein, dass die Sichtverhältnisse herausfordernd waren und drückte sein Mitgefühl für die angespannten Situationen von Feller aus. Trotz der deutlichen Enttäuschung hofft er, dass Feller im darauf folgenden Slalom zumindest einige Punkte sichern kann, da die ständige Ausfallserie belastend für den Athleten ist, so berichtete unter anderem die Website von **Heute.at**.

Ein Traumstart für andere ÖSV-Stars

Während Feller mit seinen Schwierigkeiten kämpfte, brillierten seine Teamkollegen. Marco Odermatt aus der Schweiz verhinderte mit seinem Sieg im Riesentorlauf einen österreichischen Doppelsieg, denn Patrick Feurstein und Stefan Brennsteiner sicherten sich die Plätze zwei und drei. Feurstein,

der fulminant von Rang 24 zum ersten Karriere-Podest aufstieg, und Brennsteiner, der beständig auf dem vierten Platz landete, zeigten, dass die ÖSV-Männer durchaus ihre Stärken in der Technik haben. Odermatt bewies zudem seine Klasse und feierte mit diesem Sieg den vierten in Folge, während andere Teamkollegen wie Raphael Haaser und Lukas Feurstein nicht in die Punkteränge gelangen konnten. Der Knoten scheint jedoch für die ÖSV-Männer zu platzen, nach fast sieben Jahren ohne Doppelpodium im Riesentorlauf, wie die Experten von **Südtirol News** zusammenfassung.

Die Herausforderungen und unerwarteten Wendungen des Wochenendes werden die Sportler weiterhin fordern, während der letzte Wettbewerb in diesem Frankreich-Wochenende, ein Slalom, am Sonntag auf dem Programm steht. Das Fokussieren auf den Erfolg wird für Feller essenziell sein, um darin eine Möglichkeit zu sehen, die Ergebnisse wende und sich von den Rückschlägen zu erholen.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ursache	schwierige Sichtverhältnisse, Schneefall
Ort	Val d'Isere, Frankreich
Quellen	• **www.heute.at** • **www.suedtirolnews.it**

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at